

**Antrag auf Ausnahmegenehmigung
vom Sonn- und Feiertagsfahrverbot**

Gemäß § 46 Abs. 1 Nr. 7 in Verbindung mit § 30 Abs. 3 StVO

Antragsteller

Name / Firma:

Anschrift:

Telefon:

E-Mail:

Fahrzeuge

Lkw / Zugmaschine:

Anhänger / Auflieger:

Zul. Gesamtgewicht (t):

Zul. Gesamtgewicht (t):

Transport / Geltungsbereich

☐ Einzelgenehmigung

☐ Dauergenehmigung (max. 1 Jahr)

Datum / Uhrzeit von:

bis:

Abgangsort:

Zielort:

Fahrtstrecke:

Transportierte Güter:

Bei Dauerantrag: Häufigkeit / wiederkehrende Fahrtage:

Begründung / Dringlichkeit:

Beizufügende Unterlagen

- ☐ Kopien der Zulassungsbescheinigungen Teil I
Für Lkw / Zugmaschine und gegebenenfalls Anhänger / Auflieger.
- ☐ Fracht- und Begleitpapiere
Für die beantragte Beförderung.
- ☐ Nachweis zur fristgerechten Schienenbeförderung
Bei einer Straßenstrecke von mehr als 100 km: Bescheinigung der für den Versandort zuständigen Güterabfertigung über die Unmöglichkeit der fristgerechten Schienenbeförderung.
- ☐ Nachweis der Abfertigungszeiten der Grenzzollstellen
Bei grenzüberschreitendem Verkehr, soweit Zollabfertigung erforderlich ist.
- ☐ Ergänzende amtliche Fahrzeugbescheinigung
Bei ausländischen Fahrzeugen, wenn zulässiges Gesamtgewicht oder Motorleistung in den Zulassungspapieren fehlen.
- ☐ Dringlichkeitsnachweis bei Dauergenehmigungen
Bescheinigung der Industrie- und Handelskammer oder sonstige Glaubhaftmachung der Dringlichkeit; regelmäßige Beförderungen sind zu erläutern.

Hinweise zur Begründung

Bitte erläutern Sie die Dringlichkeit sowie die fehlenden Transportalternativen, insbesondere eine Fahrt an Werktagen oder mit verfügbaren Fahrzeugen bis 7,5 t. Wirtschaftliche oder wettbewerbliche Gründe allein reichen nicht aus.

Der Antrag ist rechtzeitig vor der geplanten Fahrt einzureichen. Eine Fahrt ist erst nach Erteilung der erforderlichen Ausnahmegenehmigung zulässig.

Prüfen Sie vor Antragstellung, ob die Fahrt bereits nach § 30 Abs. 3 StVO oder einer geltenden allgemeinen Ausnahme vom Fahrverbot ausgenommen ist. In diesem Fall ist kein zusätzlicher Einzelantrag erforderlich.

Ort, Datum:

Unterschrift / ggf. Firmenstempel: